Kandidaten bestätigt

Ergebnis der PGR-Wahl 2017



Gewählt wurde mit dem Wahlmodus Kandidatenliste mit Ergänzungsmöglichkeit. Nach Auswertung der abgegebenen 243 Stimmzettel sind folgende Kandidaten bestätigt und ein zusätzlicher Kandidat (Sandro Wolf) gewählt worden. Von den 17 Mitgliedern sind 11 Frauen und 6 Männer. 5 Mitglieder sind neu im Gremium vertreten.

Die konstituierende Sitzung des neuen PGR findet am Dienstag, 28. März 2017 um 19.30 Uhr statt.

Gewählt wurden folgende Personen in alphabetischer Reihenfolge

Berchtel	Patrick	1982	Angestellter	Waldburgstraße 70 a
Bitschnau	Silvia	1966	Krankenschwester	Im Hag 17d
Burtscher	Herbert	1967	Landesbediensteter	Sonnenbergstraße 21b
Ehrle-Spalt	Ingrid	1968	Orthoptistin	Flurweg 7a
Feuerstein	Alexander	1973	Unternehmer	Wingertgasse 2c
Frei	Angelika	1962	Angestellte	Rehbühel 1
Frohner	Martin	1962	Gemeindebediensteter	Im Vadatsch 4
Gebhard	Birgit	1971	Angestellte	Waldburgstraße 51a
Juriatti	Margit	1966	Angestellte	Im Hag 38
Linzmeier	Klaus	1963	Facharzt	Hinteroferst 49
Moll	Miriam	1993	Kindergartenpädagogin	Waldburgstraße 57
Muther	Marion	1969	Angestellte	Dr. Vonbunstraße 9
Rützler	Andrea	1958	Angestellte	Nußfeld 5
Spalt	Ursula	1982	Kindergartenpädagogin	Hasensprung 1
Steiner	Angelika	1959	Angestellte	Landstraße 20
Tschann	Sandra	1976	Standesbeamtin	Sonnenbergstraße 17a
Wolf	Sandro	1999	Lehrling	Unterfeld 17

St. Viktor und Markus Pfarre Nenzing Vbg.

20.3.2017

Datum **Unterschrift** (für den Wahlvorstand)

Danke

... an alle Wähler und Wählerinnen!
... an alle Kandidaten für ihre Bereitschaft im PGR mitzuarbeiten!
... an alle Mitglieder des Wahlvorstandes!

Der Pfarrgemeinderat wird als ein eigenverantwortliches Gremium gesehen, dessen Mitglieder aus ihrem Glauben heraus initiativ werden, um in der Pfarre all das zu fördern, wodurch Menschen den Weg zu Christus und zum Glauben finden.

Die Mitglieder des PGR sollen das Ohr am Volk haben und das Gemeindeleben als einen Ort gestalten, an dem das Reich Gottes erahnt und erfahren werden kann.

Sie wollen ihre Glaubensgemeinschaft pflegen und den Pfarrer beraten und unterstützen. Damit übernehmen sie bei wichtigen Fragen der Pastoral und des Lebens der Pfarre Mitverantwortung bei den Entscheidungsfindungen.

Im PGR engagieren sich Leute „ehrenamtlich“, und „freiwillig“ für die Dauer von fünf Jahren mit dem Ziel, das Pfarrleben in der Gemeinde attraktiv und lebendig zu gestalten.

Pfarrgemeinderäte sind nicht überholt. Aber es wachsen ihnen neue Aufgaben und Herausforderungen zu.